



»Netzwerk Familie« künftig auch in St. Pölten aktiv

LR Schleritzko: „Wichtige Unterstützung der Initiative »Tut gut!« für junge Familien in belastenden Lebenssituationen.“

Psychosoziale Belastungen stellen Schwangere und junge Familien oft vor große Herausforderungen. Mit dem Programm »Netzwerk Familie« wurde im Rahmen der österreichweiten Frühe Hilfe-Maßnahmen ein Angebot geschaffen, bei dem Betroffene von Expertinnen und Experten der Initiative »Tut gut!« begleitet und unterstützt werden. Neben den Bezirken Krems-Stadt und Krems-Land werden nunmehr auch die Regionen St. Pölten-Stadt und St. Pölten-Land betreut.

„Zielsetzung des Programms ist es, Kindern ein gesundes und sicheres Aufwachsen zu ermöglichen und Familien, die in schwierigen Situationen sind, zu helfen. Mit der Erweiterung um die Bezirke St. Pölten-Stadt und St. Pölten-Land können wir noch mehr Betroffenen helfen“, freute sich der NÖGUS-Vorsitzende Landesrat Ludwig Schleritzko im Rahmen einer Fachveranstaltung in St. Pölten. „Internationale Studien bestätigen, dass sich gesundheitsfördernde Maßnahmen in der frühen Kindheit besonders gut dazu eignen, einen wesentlichen Grundstein für eine gesunde Entwicklung zu legen. Bevor es jedoch zur Eskalation kommt, sollte man Hilfe aufsuchen“, ergänzt LR Schleritzko.

Die Netzwerk-Veranstaltung wurde durch szenische Darstellungen der Theatergruppe „Einmaliges Gastspiel“, Erfahrungsberichte von Netzwerkpartnerinnen und einem Vortrag des Kinder- und Jugendpsychiaters Christian Popow abgerundet.

»Netzwerk Familie« ist ein Dreh- und Angelpunkt, um jungen Menschen mehr Mut zur Familie zu machen und auch zu unterstützen, damit sie der Mut zur Familie nicht verlässt. Dieses Frühe Hilfen-Angebot ist eine Maßnahme im Rahmen der österreichweiten Vorsorgestrategie und wird aus Mitteln der Bundesgesundheitsagentur finanziert.

Rückfrage-Kontakt:

Initiative »Tut gut!«, PR und Kommunikation

Thomas Klemm, Bakk.Komm.

Mobil: +43 676 858 72 34 200 / Mail: thomas.klemm@noetutgut.at